

Girl Power Wettbewerb 2018

für Mädchen und junge Frauen (15 - 20 Jahre)

Einsendeschluss: 30. April 2018

im Pongau und Pinzgau

Mitmachen
und tolle
Preise
gewinnen!

Was ist die Challenge?

Stellt euch vor, Ihr wärt einen Tag Bürgermeisterin eurer Gemeinde und wollt für Mädchen in eurem Alter etwas tun!

Welche Idee habt ihr für Mädchen in eurer Gemeinde z.B. im Bereich Sport, Musik, Treffs, Kunst oder ...? Was fehlt euch in eurer Gemeinde? Was für einen konkreten Wunsch für Mädchen hättet ihr?

- Lasst euch alleine, in der Gruppe oder mit eurer Klasse einen Wahlslogan zu eurer Idee einfallen und überlegt wie ein Wahlplakat dazu ausschauen könnte.
- Schickt uns euren Wahlslogan und die Idee für ein Wahlplakat mit einer kurzen Begründung: Warum braucht es das für Mädchen in eurer Gemeinde? (höchstens eine DIN A4-Seite)

AN: info@kokon-frauen.com

KoKon-beratung+bildung für frauen

Einsendeschluss ist der 30. April 2018

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Weitere Infos: www.kokon-frauen.com

Weiterer Ablauf:

- Eine Jury aus Gemeindevertreterinnen wird Anfang Mai 2018 die 10 besten Ideen aussuchen.
- Die Top 10 werden gleich verständigt und eingeladen im Mai gemeinsam mit uns, einem Fotografen und einer Grafikerin die Idee in ein „echtes Wahlplakat“ umzusetzen. Das kann ein Foto mit euch sein, aber auch eine andere Idee!
- Die Top 10 fertigen Plakate werden bei einer Veranstaltung Anfang Juni präsentiert und prämiert (1. bis 10. Platz). Natürlich seid ihr alle herzlich dazu eingeladen!
- Danach werden alle Plakate mehrfach gedruckt, veröffentlicht und wenn möglich auch in eurer Gemeinde gezeigt!

Wir freuen uns auf eure Ideen und sind gespannt auf eure Slogans & Vorschläge!

**Falls ihr noch Fragen habt, ruft uns einfach an:
0664/2049151**



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Tier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete

